

Kollmar, den 16.10.2019

BESTÄTIGUNG ROHS-KONFORMITÄT

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestätigen wir die Konformität unserer Produkte entsprechend der Richtlinie 2011/65/EU nach den in Artikel 4, Absatz 3 bzw. Artikel 2, Absatz 2 festgelegten Zeitpunkten.

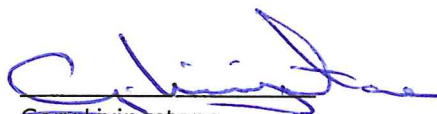
Die RoHS-Richtlinie 2011/65/EU (08.Juni.2011), sowie die DELEGIERTE RICHTLINIE (EU) 2015/863 DER KOMMISSION vom 31. März 2015, legen die Anforderungen zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten fest.

Wir bestätigen, dass in unseren Produkten die folgenden Stoffe nicht absichtlich verwendet oder hinzugefügt werden:

Chrom VI	0,1 Gew. %
Cadmium	0,01 Gew. %
Quecksilber	0,1 Gew. %
Blei	0,1 Gew. %
Polybromierte Diphenylether (PBDE)	0,1 Gew. %
Polybromierte Biphenyle (PBB)	0,1 Gew. %
Perfluoroctansulfonat (PFOS)	0,1 Gew. %
Di(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP)	0,1 Gew. %
Butylbenzylphthalat (BBP)	0,1 Gew. %
Dibutylphthalat (DBP)	0,1 Gew. %
Diisobutylphthalat (DIBP)	0,1 Gew. %

Erst seit 2017 gilt die Einhaltung der RoHS für industrielle Überwachungs- und Kontrollinstrumente bzw. erst ab 2019 für sonstige Elektro- und Elektronikgeräte. Als verantwortungsvoller Hersteller hält die weber Sensors GmbH die RoHS-Konformität jedoch bereits seit einigen Jahren ein.

weber Sensors GmbH



Gary Livingstone
(Geschäftsführer)